

# Die Lichtung

## Projektbeschreibung und Didaktische Ziele:

Aufgrund der unzureichenden Lichtsituation im Foyer des Haus 09, sowie der mangelnden Möglichkeit auf dem Hochschulcampus einen Ort zu haben, um sich präsentieren zu können, sollten die Studierenden im Rahmen des Projektes ihre eigene Vision einer potentiellen Neugestaltung des Foyers des Instituts für Industrial Design entwickeln.

Des Weiteren sollte eine Brücke vom Produktdesign zur Innenarchitektur geschlagen werden, um die Studierenden ein neues Arbeitsfeld mit neuen Herausforderungen erschließen zu lassen.

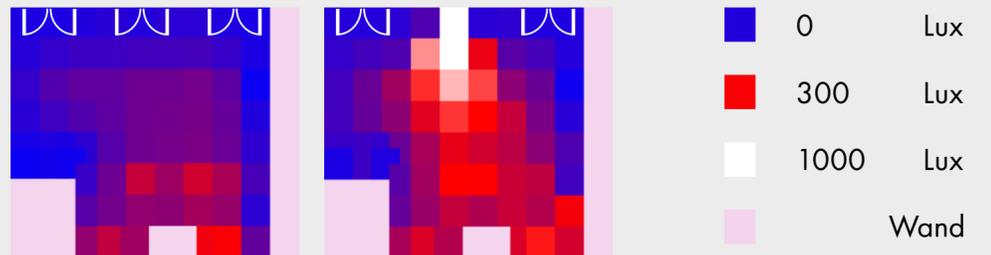
Darüber hinaus hatte das Projekt den Anspruch seine Gestaltungsvision argumentativ anhand von Interviews, Umfragen und Studien zu belegen. Dauer des Projektes waren zweieinhalb Semester.



„Wir bringen die Kuh vom Eis“

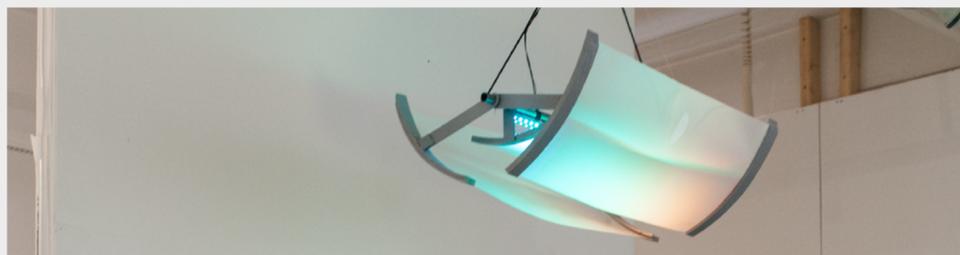


Nutzungsstudie im Foyer; Lightrails



Lichtmessung im Foyer:

links bei geschlossener Eingangstür; rechts bei geöffneter Tür; Durchschnittswert für Verkehrsräume, wie dem Foyer liegt bei 300 Lux



Prototyp zum möglichen Erscheinungsbild eines wetterabhängigen Lichtsystems, Werschau 2018



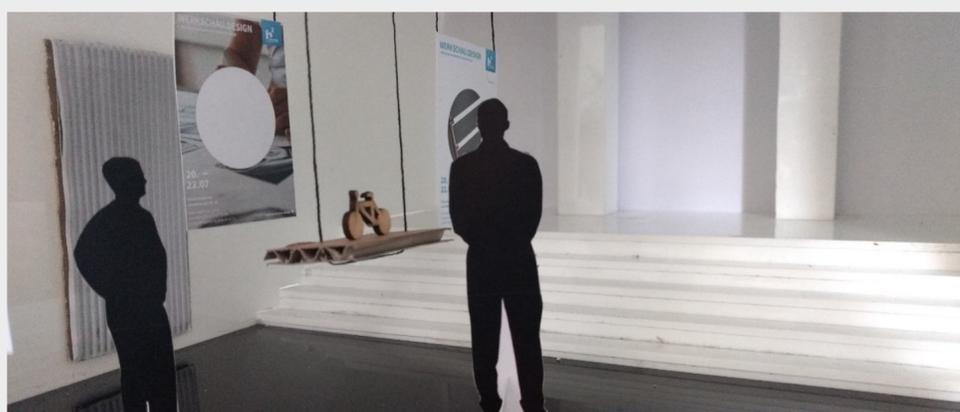
Intervention „Der Boden ist Lava“; Studie zu spielerischen Möglichkeiten der Teilhabe der Studierenden, sowie MitarbeiterInnen und Lehrenden



Fred, ein eigens für das Foyer entwickeltes Mobiliar



ExpertInneninterviews; Regelmäßiges Konsultationsgespräch mit Frau Meyer, die unser Projekt über den Zeitraum des Projektes betreute



Konzept für ein neues Ausstellungssystem im Foyer

## Projektergebnisse:

Das Projekt die Lichtung konnte unter den Studierenden innerhalb des Projektes, als auch innerhalb des Institutes ein Bewusstsein für das Verständnis sein eigenes Umfeld als gestaltbar zu begreifen, etablieren. Ob Elemente aus dem Projekt in die Realität umgesetzt werden können bleibt jedoch offen. Ebenso hat ein Weitergeben an die Studierenden der kommenden Semester nur punktuell funktioniert. Für die Studierenden innerhalb des Projektes war es dennoch ein bereichernder Prozess, um einen Einblick in hochschulinterne Prozesse zu gewinnen, sowie sich neue Expertisen im Bereich der Innenarchitektur anzueignen.

Ein Projekt von Franz Jonathan Hase, Tom Heidel, Lena Marquardt, Lina Rieck, Catherina Rocio Stuckmann & Anselm Wohlfahrt

### ANSPRECHPARTNER

Anselm Wohlfahrt  
IWID / Industrial Design

### MAIL

anselm.wohlfahrt@student.  
iwid.hs-magdeburg.de

Hochschule Magdeburg-Stendal  
Breitscheidstraße 2  
39114 Magdeburg



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

FKZ: 01PL16094